



Pressemitteilung

München, 23. März 2018

„Toll, das kann ich auch“

Werkschau 2018

Ausstellung des Künstlerkollektivs von Studierenden des Instituts für Kunstpädagogik der LMU

in der Färberei,
Claude-Lorrain-Straße 25 (RG),
Telefon: 089/62 26 92 74
www.diefaerberei.de

Vernissage: 26. April ab 17:30 Uhr
Dauer der Ausstellung: 27. April bis 5. Mai 2018
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 15 - 21 Uhr
Sa 12 - 21 Uhr// So 11 - 18 Uhr
Eintritt ist frei

Die jährlich stattfindende Ausstellungsreihe der Werkschau wird von der Studierendenvertretung des Instituts für Kunstpädagogik der LMU München organisiert und bietet den Studierenden des Instituts, welches die Studiengänge Kunstpädagogik B.A., Kunst und Multimedia B.A., sowie Lehramt Kunst umfasst, die Möglichkeit, ihre künstlerische Tätigkeit zu präsentieren und zu kommunizieren. Für die Werkschau 2018 hat sich ein Kollektiv aus 32 Studierenden des Instituts für Kunstpädagogik gegründet und sich das Konzept „Toll, das kann ich auch!“ in Form einer Gruppenausstellung zur Aufgabe gestellt. Im Fokus der Ausstellung steht das Zusammenarbeiten und Zusammenwirken des Kollektivs als Gruppe. So sollen die unterschiedlichen Studiengänge des Instituts nach außen getragen werden.

„Toll, das kann ich auch! ...“

**„... Wieso hängt das denn aus? Das könnte doch jeder!“
„... Wow, ich hätte mir gar nicht zugetraut, dass ich das kann!“**

Was treibt jemanden dazu, eine dieser Aussagen zu treffen? Welche Absichten, welche Gedanken stecken dahinter? Ziel der Ausstellung es, das positive und negative Meinungsbild über Kunstwerke zu hinterfragen, die Erfahrung von Kunst aller Arten zu positivieren und Denkanstöße zu ermöglichen.

Die Studierenden nehmen diese im ersten Zitat gezeigte Entrüstung und Degradierung von Werken auf und verarbeiten diese bis sie sich umkehren in die Faszination des Sich-Inspirieren-Lassens und dem Selbstvertrauen, auch alles schaffen zu können.

Die Studierenden befinden sich momentan in einem Prozess, sie beginnen sich unter anderem malerisch und zeichnerisch auszutoben, zu experimentieren und künstlerisch zu forschen. Mit diesem Gedanken soll diese Verknüpfung der beiden Lesarten des Ausrufs „Toll, das kann ich auch!“ in der Ausstellung praktisch angewendet werden. Jede*r Künstler*in beschäftigt sich mit einem*r



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt

Künstler*in oder einem bestimmten Werk, lässt sich inspirieren und sucht eine eigene Sprache und Darstellungsart etwas bereits Bestehendes zu zitieren.

Auch die Besucher*innen können das natürlich! Während der Vernissage und der gesamten Ausstellung werden Mitmachkarten bereit liegen, welche mit kleinen praktischen künstlerischen Anweisungen versehen sind. Diese können die Besucher*innen in und außerhalb der Ausstellungsräume bearbeiten und so einen ganz persönlichen Zugang zu den Werken oder der Kunst im Allgemeinen finden.

Performance von Sarah Schula

26. April um 20.00 Uhr / 28. April, 29. April, 1. Mai und 5. Mai um 14 Uhr

Experimentierwerkstatt von Tatjana Hodes und Camilla Gerber

Grußkartengestaltung mit verschiedenen Zufallstechniken

28. April und 5. Mai um 12 und 16 Uhr / 30. April um 16 Uhr

2 Euro Materialkostenbeitrag

„Toll, Mitmachkarten“ von Liza Lechner

Führung und gemeinsame Verwendung der Mitmachkarten

1. Mai / 2. Mai / 4. Mai um 16.00 Uhr

Führung mit Fotoexperimenten von Franzi Weber

Kurze Überblicksführung durch die Ausstellung und Fotografieren von einzelnen Werken mit digitaler Weiterbearbeitung

27. April und 3. Mai um 16 und 18 Uhr / 29. April um 15 und 17 Uhr

Voraussetzung: Smartphone/ Tablet mit Fotofunktion und Zeichenapp

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: diefaerberei@kjr-m.de

Tel.: 089/62269274



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt